Presseinformation

20. Januar 2016

Schwechater Satirefestival 2016

Insgesamt 21 Vorstellungen in fünf Wochen

Im Jänner und Februar wird Schwechat mit dem Schwechater Satirefestival im Theater Forum Schwechat alljährlich zur Hauptstadt der Satire. Auch in der diesjährigen 15. Auflage werden vom 20. Jänner bis 27. Februar wieder originelle und spitzzüngige Satiriker und Satirikerinnen aus dem In- und Ausland in insgesamt 21 Vorstellungen fünf Wochen lang Witz, Kritik und Spott in den Mittelpunkt rücken.

Diesmal widmen sich Reinhard Nowak („Das Wunder Mann" am Donnerstag, 21. Jänner) und Martin Kosch („Wann ist ein Mann kein Mann?" am Freitag, 22. Jänner) satirisch der „Krone der Schöpfung", während Thomas Maurer („Der Tolerator" am Donnerstag, 11. Februar), die Gebrüder Moped („Tellerrandtango" von Dienstag, 26., bis Freitag, 29. Jänner), Severin Groebner („Vom kleinen Mann, der wissen wollte, wer ihm auf den Kopf g\'schissen hat" am Donnerstag, 25., und Freitag, 26. Februar), die Brennesseln („Gescheit gescheitert" am Dienstag, 9. Februar) und Brennesseln-Texter Alfred Aigelsreiter in einem Soloprogramm („Rückschau-dern 2015" am Sonntag, 24. Jänner) jeweils auf ihre Weise der bissigen Politsatire huldigen.

Stargast aus Deutschland ist heuer Werner Koczwara, der mit seinen Justizsatiren wie „Am achten Tag schuf Gott den Rechtsanwalt" Kabarettgeschichte geschrieben hat. Mit „Einer flog übers Ordnungsamt" ist von Dienstag, 16., bis Freitag, 19. Februar, in Schwechat wieder eine Österreich-Premiere des deutschen Kabarettisten zu sehen. Aus Tirol kommt Tanja Ghetta, die am Freitag, 12. Februar, bei einem kabarettistischen „Höhenrausch" zu erleben ist. Pepi Hopf präsentiert sich am Samstag, 13. Februar, als „Anonymer Optimist", Werner Brix sucht am Samstag, 20. Februar, in „Lust" Glück und Lebenslust, Hosea Ratschiller enttarnt am Mittwoch, 24. Februar, sein „Doppelleben".

Eröffnet wird das diesjährige Schwechater Satirefestival heute, Mittwoch, 20. Jänner, von dem aus der Poetry-Slam- und Lesebühnen-Szene stammenden Satiriker Tilman Birr aus Berlin, der in einer Österreich-Premiere ein „Best of" seiner Texte und Lieder auf die Bühne bringt. Das Finale am Samstag, 27. Februar, gehört dann einer „Langen Nacht des Kabaretts", bei der Lisa Eckhart,

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit
www.noe.gv.at/presse

Mag. Rainer Hirschkorn
Tel: 0 27 42/90 05 - 12 17 5
E-Mail: presse@noel.gv.at

Presseinformation

Daniel Lenz, Maurer & Novovesky sowie Berni Wagner Talentproben liefern.

Beginn ist jeweils um 20 Uhr, ausgenommen am 24. Jänner (18 Uhr). Nähere Informationen und Karten beim Theater Forum Schwechat unter 01/707 82 72, e-mail karten@forumschwechat.com und http://www.satirefestival.at/.

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit
www.noe.gv.at/presse

Mag. Rainer Hirschkorn
Tel: 0 27 42/90 05 - 12 17 5
E-Mail: presse@noel.gv.at